

NEUSEELAND FÜR NATURGENIEßER

NZ 07-7039

DEUTSCHSPRACHIGE BUSREISE

MIT TEILWEISE GARANTIRTER DURCHFÜHRUNG (SIEHE TERMINE)

24 TAGE/23 NÄCHTE

AB AUCKLAND/BIS CHRISTCHURCH UND UMGEKEHRT
GEÄNDERTER ROUTENVERLAUF!

Die außergewöhnliche Rundreise entführt abseits der Touristenpfade in einzigartige Naturlandschaften: uralte Baumriesen beeindruckend ebenso wie aktive Vulkane, schneebedeckte Berggipfel oder eisige Gletscher. Entdecken Sie die Faszination des Regenwaldes bei einem geführten Kayak-Trip im Abel Tasman Nationalpark. Während der abwechslungsreichen Busreise lassen Sie den Alltagsstress hinter sich! Erholende Kurzwanderungen durch herrliche Natur und entspannende Radtouren (E-Bikes gegen Aufpreis buchbar) auf den gutgeebneten NEW ZEALAND CYCLE TRAILS sowie zu Weinproben bei renommierten Winzern in Marlborough heben garantiert die Urlaubstimmung. So mancher Traum wird wahr! Für die einen beim Besuch des Original-Filmsets von Hobbiton oder für andere möglicherweise bei der Goldsuche an der wilden West Coast. Selbst für romantische Momente ist gesorgt: zum Sonnenuntergang an Deck eines stattlichen Segelschiffs in der bezaubernden Bay of Islands. Die kleine Gruppengröße von nur maximal 14 Personen erlaubt persönliche Betreuung und exklusive Reiseerlebnisse.

Höhepunkte Ihrer Reise: Malerisch und historisch bedeutsam: die Bay of Islands, stimmungsvolle Sundowner Cruise auf einem Segel Katamaran, naturkundliche Schiffstour in der Bay of Islands, Traumstrände auf der Coromandel-Halbinsel, Besuch von Hobbiton bei Matamata, heiße Quellen und Geysire in Rotorua, traditionelles Maori-Konzert und Hangi-Abendessen im Maori-Kulturzentrum Rotorua, Besuch vom Waimangu Volcanic Valley, Radtour zu den Huka Wasserfällen und dem Waikato-Fluss entlang, die bizarre Vulkan-Landschaft des Tongariro Nationalpark, eindrucksvolle Hauptstadt Wellington, Schiffsfahrt durch die einsamen Marlborough Sounds, Radtour mit Weinproben bei ausgewählten Winzern im Weinanbaugebiet Marlborough, die sonnige Kunst- und Kunsthandwerkmetropole Nelson, Kajak-Tour im paradiesischen Abel Tasman Nationalpark, pittoresk geformte Pancake Rocks im Paparoa Nationalpark, Goldwaschen im uralten Goldgräberstädtchen Ross, der imposante Franz-Josef-Gletscher im Westland Nationalpark, Helikopterflug über die Gletscherwelt, romantische Goldgräberidylle in Arrowtown, ein ganzer Tag für den lebhaften Ferienort Queenstown, Radtour auf dem legendären Otago Central Rail Trail, viktorianische Architektur in der „schottischen“ Stadt Dunedin, Radtour auf dem Alps 2 Ocean Trail, Blick auf den Aoraki Mount Cook, der höchste Berg Neuseelands, die malerische Church of the Good Shepherd am Tekapo-See, Christchurch im Wiederaufbau zur modernen Großstadt



	01.11.25 - 31.03.26	01.05.26 - 31.10.27
Preis pro Person im Zimmer bei Belegung mit 3 Pers.	6.130,00 €	6.230,00 €
Preis pro Person im Zimmer bei Belegung mit 2 Pers.	6.223,00 €	6.643,00 €
Preis pro Person im Einzelzimmer	7.944,00 €	8.484,00 €

	01.11.26 - 31.03.27
Preis pro Person im Zimmer bei Belegung mit 3 Pers.	6.583,00 €
Preis pro Person im Zimmer bei Belegung mit 2 Pers.	6.703,00 €
Preis pro Person im Einzelzimmer	8.564,00 €

Preisänderungen durch Treibstoffzuschläge im Transportbereich und gesetzlich eingeführte Steuern und Abgaben vorbehalten!

Ein Dreibettzimmer kann ein Doppelzimmer mit Zustellbett sein!

Termine:

2026

22.10.26 - 14.11.26 *) Minimum 7 Personen, 02.11.26 - 25.11.26 *) Garantierte Abfahrt, 08.11.26 - 01.12.26 *) Garantierte Abfahrt, 14.11.26 - 07.12.26 Garantierte Abfahrt, 25.11.26 - 18.12.26 Minimum 7 Personen, 17.12.26 - 09.01.27 *) Garantierte Abfahrt.

2027

09.01.27 - 01.02.27, Garantierte Abfahrt, 16.01.27 - 08.02.27 *) Garantierte Abfahrt, 01.02.27 - 24.02.27 *) Garantierte Abfahrt, 08.02.27 - 03.03.27 Garantierte Abfahrt, 13.02.27 - 08.03.27 Garantierte Abfahrt, 24.02.27 - 19.03.27 Garantierte Abfahrt, 03.03.27 - 26.03.27 *) Garantierte Abfahrt, 10.03.27 - 02.04.27 *) Garantierte Abfahrt, 19.03.27 - 11.04.27 *) Minimum 7 Personen, 26.03.27 - 18.04.27 Minimum 7 Personen.

Anm. *): Umgekehrter Tourverlauf von Christchurch nach Auckland

Fett gedruckte Tourtermine sind ohne Mindest-teilnehmerzahl in der Durchführung garantiert

Maximale Teilnehmerzahl: 14 Personen

Transfer (englischsprachig)

Auf Wunsch organisieren wir gerne gegen Aufpreis einen Transfer zum Hotel bei Ankunft und einen Flughafen-transfer beim Abflug. Transferwünsche müssen bei der Tourbuchung zusammen mit den Flugdetails angegeben werden.

Maximale Teilnehmerzahl: 14 Personen

Eingeschlossene Leistungen:

23 Nächte in guten Mittelklassehotels, erfahrener, deutschsprachiger Reiseleiter, der gleichzeitig Fahrer des Fahrzeuges ist. alle Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Tourverlauf, Fahrradmieta und Helm für die ausgeschriebenen Radtouren (E-Bikes gegen Aufpreis buchbar), alle Nationalparkgebühren, Gletscher-Helikopterflug (wetterbedingt) Schiffs- und Kayakfahrten, Übernachtung Hotels der 3 Sterne Kategorie und Motels, alle Zimmer mit Dusche/WC, Transport im modernen, klimatisierten Kleinbus Fährüberfahrt zwischen Nord- und Südinsel, Gepäcktransport (maximal 20 Kilo pro Person), Neuseel. Mehrwertsteuer (GST), Mahlzeiten laut Tourausschreibung: 15 x amerikanisches Frühstück/Frühstücksbuffet, 8 x kontinentales Frühstück, 3 x Abendessen, 1 x Hangi Abendessen, 2 x Mittagessen, Steuern und Gebühren auf vorausgebuchte Leistungen.

Nicht enthalten:

Flug, Flughafentransfers (können bei Buchung reserviert werden), nicht aufgelistete Mahlzeiten, Getränke, optionale Aktivitäten, E-Bikes gegen Aufpreis p.P. 290 NZDbuchbar, Trinkgelder, persönliche Ausgaben.

Reiseverlauf:

1. Tag Auckland

Im Laufe des Tages eigene Anreise zum Hotel. Auf Wunsch kann ein Transfer gegen Aufpreis arrangiert werden. Die Zimmer stehen ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Am Abend Begrüßung durch die Reiseleitung. Mahlzeiten: keine

2. Tag Auckland - Bay of Islands und Sundowner Cruise

Am Morgen geht es über die Hafenbrücke Richtung Norden: auf dem State Highway 1 über Whangarei, die Hauptstadt des "winterlosen Nordens", zur subtropischen Bay of Islands. Am späten Nachmittag lädt ein Segel Katamaran zu einer romantischen Sundowner Cruise ein: bei Sonnenuntergang unter gesetzten Segeln durch die malerische Bay of Islands.

Wieder an Land haben Sie die Gelegenheit für einen stimmungsvollen Spaziergang auf der Promenade. Sie übernachten unweit der Waitangi Treaty Grounds, wo 1840 ein folgenschwerer Vertrag zwischen britischer Krone und den Maori die neuseeländische Nation begründet hat. (ca. 240 km) Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

3. Tag Aufenthaltstag in der Bay of Islands

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Wer bis zur aufregenden Nordspitze Neuseelands vorstoßen will, sollte sich heute einem ganztägigen Busesflug zum Cape Reinga anschließen (optional). Dort werden Sie nicht nur Zeuge der schäumenden Vereinigung von Südpazifik und Tasmanischer See, sondern befahren auf dem Hin- oder Rückweg (gezeitenabhängig) auch ein gutes Stück Sandpiste auf dem schier endlosen Ninety Mile Beach: Meerblick garantiert! Sehr empfehlenswert ist alternativ auch eine Wanderung zu den Haruru-Fällen.

Mahlzeiten: Frühstück

4. Tag Bay of Islands - Auckland

Am Vormittag kreuzen Sie an Bord eines Ausflugschiffs durch das bezaubernde Insellabyrinth der Bay of Islands. Hier nahm im 19. Jahrhundert die koloniale Erschließung des Landes ihren Anfang: ein abenteuerliches Stück Historie, das vielerorts Spuren hinterlassen hat. Am Cape Brett zieht

ein felsiges Eiland mit dem berühmten „Hole in the Rock“ alle Blicke auf sich. Halten Sie dennoch Ausschau nach Delfinen. Selbst Schwertwale (Orcas) tauchen hier manchmal auf. Dann legt das Boot an der Urupukapuka Insel an: spazieren Sie an der weißsandigen Otehei Bay oder auf einen naheliegenden Hügel mit einem fantastischen Rundblick auf die Bay of Islands. Anschließend Fahrt von der Bay of Islands über Whangarei zurück nach Auckland. (ca. 240 km)

Mahlzeiten: Frühstück

5. Tag Auckland - Coromandel-Halbinsel

Morgens verlässt der Bus Auckland in Richtung Süden, um Kurs auf die Coromandel Peninsula zu nehmen: Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern und weichen Sandstränden drum herum. Am spektakulären Hot Water Beach bei Hahei dringen sogar heiße Thermalquellen durch den Sand an die Oberfläche. Im Anschluss Weiterfahrt zur Cathedral Cove. Eine

kurze Wanderung (optional, die Nutzung ist eventuell kostenpflichtig) führt Sie zu einem weißen Traumstrand vor dramatischer Felskulisse. Übernachtet wird in einem kleinen Küstenort an der landschaftlich reizvollen Ostseite. (ca. 270 km)

Mahlzeiten: Frühstück

6. Tag Coromandel-Halbinsel - Hobbiton - Whakatane

Zunächst ein ebenso unterhaltsamer wie fotogener Abstecher zur „Mittelerde“: Bei Matamata besuchen Sie Hobbiton, das einzig erhaltene Film-Set für die erfolgreiche Kino-Trilogie „Der Hobbit“. Nicht nur für Cineasten und Tolkin-Fans ein unvergessliches Erlebnis. Die Route führt anschließend an die fruchtbare Bay of Plenty, durch das landesweit größte Anbaugebiet saftiger Kiwi-Früchte, zum freundlichen Hafenstädtchen Whakatane, einem der sonnigsten Orte Neuseelands. Hier macht weit vor der Küste White Island mit Rauchzeichen auf sich aufmerksam. (ca. 320km)

Mahlzeiten: Frühstück

7. Tag Whakatane - Rotorua

Verbringen Sie einen entspannten Morgen in Whakatane und erkunden Sie das charmante Stadtzentrum mit seinen kleinen Boutiquen, gemütlichen Cafés und der einladenden, lokalen Atmosphäre. Spazieren Sie entlang der Uferpromenade, besuchen Sie das örtliche Museum oder bewundern Sie die kunstvollen Māori-Schnitzereien am Aussichtspunkt der Wairaka-Statue. Nach dem Abschied von Whakatane führt eine kurze, landschaftlich reizvolle Fahrt über den Hügel zum Ohope Beach, der oft als einer der schönsten Strände Neuseelands gilt. Die Weiterfahrt von Ohope Beach nach Rotorua führt Sie durch sanft hügeliges Farmland und sattgrüne Landschaften - ein malerischer Einblick in das ländliche Leben der Bay of Plenty. Je näher Sie Rotorua kommen, desto deutlicher zeigt sich der geothermische Charakter der Region: Dampfswaden steigen aus der Erde auf und kündigen die Wunder der Thermalwelt an. Ein lohnender Zwischenstopp ist der Redwood Forest (Whakarewarewa Forest) kurz

vor Rotorua. Hier erwarten Sie imposante kalifornische Mammutbäume und ein dichter Teppich aus einheimischen Farnen - eine beinahe mystische Waldatmosphäre. Bei einem kurzen Spaziergang können Sie die Beine vertreten, bevor Sie zu einer kurzen Stadtrundfahrt in Rotorua aufbrechen.

Der Duft von Schwefel liegt in der Luft, Dampf Wolken steigen in der Ferne auf. Nach Ankunft in Rotorua erfolgt eine kurze Stadtrundfahrt. Abends werden Sie von den Maori mit farbenfroher polynesischer Folklore überrascht: Auf traditionelle Tänze und Gesänge - auch der aufsehenerregende Kriegstanz, der „Haka“, darf nicht fehlen - folgt ein Hangi, das ursprünglich im Erdofen gegarte, typische Festmahl. (ca. 90 km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen (Hangi)

8. Tag Aufenthaltstag in Rotorua

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. An den Schwefelgeruch, der über dem Stadtgebiet liegt, haben Sie sich sicher längst gewöhnt.

Die Stadt liegt inmitten aufregender Thermalgebiete und fungiert als ein bedeutendes Kulturzentrum der Maori. In und um Rotorua gibt es allerhand zu erleben. Ihre Reiseleitung berät Sie gerne.
Mahlzeiten: Frühstück

9. Tag Rotorua - Lake Taupo - Tongariro Nationalpark

Am frühen Morgen Aufbruch in Richtung Lake Taupo. Auf dem Weg dorthin besuchen Sie zunächst das einmalige Waimangu Volcanic Valley, wo Sie bei einem Spaziergang vulkanische Aktivitäten hautnah miterleben dürfen. Im Anschluss fahren Sie weiter gen Süden und erreichen nach kurzer Busfahrt die mächtigen Huka Falls. Die schäumenden Kaskaden des Waikato River wollen wir uns aus der Nähe anschauen, bevor es weitergeht zum nahegelegenen Lake Taupo - Neuseelands größtem See, der vor gerade einmal knapp 27.000 Jahren durch einen gewaltigen Vulkanausbruch entstanden ist. Hier satteln wir auf das Fahrrad um und radeln gemütlich am Ufer des Lake Taupo entlang - auf dem Great

Lake Pathway, auch bekannt als Lions Walk. Nach einer kurzen Erholungspause geht es dann per Bus weiter Richtung Tongariro Nationalpark, wo drei noch immer recht aktive Vulkane das Zentralplateau der Nordinsel prägen: Ruapehu, Ngauruhoe und Tongariro. Die eindrucksvolle Naturlandschaft steht unter Schutz: Der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört heute zum UNESCO-Weltnaturerbe.

Übernachtet wird in einem Ort im oder am Rande des Nationalparks. Bei einer kurzen Wanderung sehen Sie, wie die Natur die historische Vulkanlandschaft langsam zurückerobert hat. (ca. 190 km)
Fahrradstrecke: 13 km - rund 1,5 Stunden auf befestigten Fußgänger- und Radwegen
Mahlzeiten: Frühstück

10. Tag Tongariro Nationalpark - Wellington

Die heutige Route Richtung Süden durchquert saftig grünes Farmland und folgt schließlich der Westküste, wo Sie bei klarem Wetter die Südinsel Neuseelands jenseits der

Cook Strait ausmachen können. Der Tag endet in Wellington, der eleganten Hauptstadt des Landes. Nach der Ankunft zeigt Ihnen eine kurze Stadtrundfahrt die Hauptsehenswürdigkeiten, wie das Regierungsviertel, viktorianische Architektur in der City und den Mount Victoria, der weit über die ausladende Hafenbucht blicken lässt. (ca. 340km)
Mahlzeiten: Frühstück

11. Tag Wellington - Picton -

Radtour durch das Weinanbaugebiet Marlborough - Blenheim/Picton
Am Morgen kurzer Transfer zum Fährhafen und schon beginnt die ca. dreieinhalbstündige Minikreuzfahrt zur Südinsel. Relaxen Sie an Bord und halten Ausschau nach Delfinschwärmen, die gerne das Fährschiff begleiten.
Bei der Einfahrt in die Marlborough Sounds können Sie sich an der einsamen Landschaft von alten Meersearmen und Buchten satt sehen, bevor es in dem freundlichen Hafenstädtchen Picton wieder an Land geht. Rebenfelder

zeugen in der Provinz Marlborough vom größten Weinanbaugebiet Neuseelands. Von der Qualität der Weine können Sie sich am besten bei einer kleinen Weintour mit dem Fahrrad überzeugen. Freuen Sie sich auf süffigen Sauvignon Blanc und würzigen Pinot Noir.

(ca. 30km)

Mahlzeiten: Frühstück

Fahrradstrecke: 6 km - ca. 3 Stunden inkl. Weinprobe auf Naturwegen und befestigten Nebenstraßen. Hier ist optional kein Elektro Bike verfügbar. Die Strecke ist aber eben, nur 6km lang und enthält keine Steigungen.

12. Tag Blenheim - Nelson

Bei der Weiterfahrt durch die Provinz Marlborough dann Rebenfelder so weit das Auge reicht. In Havelock erreichen Sie noch einmal die idyllischen Marlborough Sounds. Der kleine Küstenort lebt mit und von der Muschelzucht (Greenshell Mussels) in den kühlen Wassern des Pelorus-Sound. Die heutige Etappe endet an der oft sonnigen Tasman Bay, in Nelson, wo die zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker für ein ganz

besonderes Flair sorgen und Sie die Nacht verbringen. (ca. 140km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

13. Tag Kayak-Ausflug im Abel Tasman Nationalpark

Heute erwartet Sie wohl das charmanteste geschützte Naturparadies des Landes: Der Bus fährt zum Abel Tasman Nationalpark im Nordwesten der Südinsel. Goldgelbe Sandstrände zwischen grünem Regenwalddickicht und türkisfarbenen Meereswogen: Der Abel Tasman Nationalpark schmeichelt der Schöpfung. Dies alles erleben Sie hautnah im Rahmen einer geführten Kayak-Tour. Genießen Sie die Ausblicke übers Wasser. Und achten Sie auf Robben, die sich gerne auf den Felsen in der Sonne wärmen. An Land laden gut geebnete Pfade zu einem Spaziergang unter baumhohen Farnen ein. Oder Sie bleiben einfach am Strand und nehmen ein Bad in der Tasmanischen See. Wer nicht paddeln möchte, kann alternativ an einer Bootstour (optional) entlang der bilderbuchreifen Küste des Nationalparks teilnehmen. Anschließend Rückfahrt nach Nelson,

wo Sie die Nacht verbringen. (Bus ca. 130km)
Mahlzeiten: Frühstück
Kayak-Tour: ca. 1 Stunde (geführt)

14. Tag Nelson - Punakaiki - Greymouth

Über Murchison fahren Sie zunächst durch die eindrucksvolle Schlucht des Buller River zur Westküste. Am Cape Foulwind führt ein Spaziergang zu einer großen Robbenkolonie. Mit Fernglas kann man die Tiere hier ganz nah sehen. Von nun an folgt die Route der wilden West Coast nach Süden. Die tosende Brandung der Tasmanischen See hat im Paparoa National Park die berühmten Pancake Rocks in Punakaiki aus dem Kalkstein geformt: Steilfelsen, die wie riesige gestapelte Pfannkuchen anmuten - und mit spritzigen Wasserfontänen pitschnass machen, wenn man nicht aufpasst. Sie übernachten in Greymouth, der größten West Coast Town. (ca. 320km)
Mahlzeiten: Frühstück

15. Tag Greymouth - Hokitika - Franz Josef - Helikopterflug - Fox Glacier

Die Fahrt nach Süden folgt dem Küstenverlauf. Jade war schon für die Maori von ganz besonderem Wert. In Hokitika sehen Sie, wie die Steine in einer Werkstatt zu Pretiosen geschliffen werden - und finden vielleicht Ihr ganz persönliches Reiseandenken. Weiter geht es die immergrüne Westküste entlang zu dem einst boomenden Goldgräberörtchen Ross. Hier lernen Sie, eigenhändig Gold zu waschen. Versuchen Sie Ihr Glück! Nächstes Ziel ist die Ortschaft Franz Josef unweit des gleichnamigen Gletschers, den man vom Tal aus sehen kann. Ein unvergessliches Erlebnis - ein Helikopterflug! Aus der Luft bieten sich phantastische Ausblicke auf zerklüftetes Gletschereis und schneebedeckte Berggipfel. Der Nationalpark zählt zu dem vielseitigsten und typischsten Neuseelands. Er beherbergt seltene Vogelarten, wie zum Beispiel den Kea, eine endemische Papageienart. Übernachtet wird heute in der Nähe des benachbarten Fox Glacier. (ca. 210km)
Mahlzeiten: Frühstück

16. Tag Fox Glacier - Mount Aspiring Nationalpark - Arrowtown - Queenstown

Am Morgen Fahrt zum Lake Matheson, in dem sich bei Windstille und klarer Sicht die umliegenden Gipfel der Südalpen spiegeln. Ein herrliches Naturschauspiel! Noch flankieren die imposanten Wälder der Westküste die Reiseroute, bis hinauf zum Haast Pass, der Wasser- und Wetterscheide. Hier oben beginnt der Mount Aspiring Nationalpark mit Gelegenheit zu einem kurzen Spaziergang durch die grüne Wildnis. Anschließend ändert sich die Vegetation: Gelbbraune, trockene Grassteppen zeugen von heißen Sommern im Binnenland Central Otagos. Die Route folgt nun den einsamen Ufern des Lake Wanaka und Lake Hawea. Erst am Nachmittag kehrt wieder Leben ein: in Arrowtown, einer hübsch hergerichteten Goldgräbersiedlung aus den Pioniertagen. Übernachtet wird in Queenstown. (ca. 390km)
Mahlzeiten: Frühstück

17. & 18. Tag Aufenthaltstage in Queenstown (Milford Sound, optional)

In dem populären Ferienort urlaube Sie in der ersten Reihe: am Fuß imposanter Bergmassive und direkt am tiefblauen See. Hier kommt keine Langeweile auf, versprochen! Nutzen Sie die programmfreien Tage zu einer romantischen Seefahrt mit dem historischen Dampfschiff „TSS Earnslaw“ (optional) oder fahren mit der Seilbahn (optional) auf Bob's Peak, Bilderbuch-Panorama inklusive. Natürlich können Sie am herrlichen Seeufer auch spazieren gehen - stundenlang, wenn Sie wollen. Doch Queenstown ist vor allem bekannt als Abenteuerspielplatz Neuseelands: spektakuläre Aktivitäten für den ultimativen Adrenalinstoß werden hier angeboten. Sie wollen unbedingt zum Milford Sound? Kein Problem! Ein ausgefüllter Tagesausflug (optional) mit dem Bus bringt sie zu der berühmten Naturschönheit im Fiordland Nationalpark, inklusive Schiffsrundfahrt. Alternativ besteht (je nach Wetterlage) die Möglichkeit zu einem halbtägigen Ausflug zum

Milford Sound per Flugzeug (optional).
Mahlzeiten: Frühstück

19. Tag Queenstown - Radtour auf dem Otago Central Rail Trail - Dunedin

Fahrt durch Central Otago - bei Weinkennern bekannt für hervorragende Pinot Noirs - vorbei an Cromwell und Alexandra, zum Ausgangspunkt einer Radtour auf dem legendären OTAGO CENTRAL RAIL TRAIL. Die gut geebnete Strecke folgt der alten Eisenbahntrasse durch eine liebevolle Landschaft mit niedlichen Dörfern und einem riesig scheinenden Himmelsgewölbe darüber, weshalb die Gegend auch Big Sky Country heißt. Belohnt wird die Radtour mit einem hier typischen „Pub-Lunch“ in ländlicher Umgebung. Die Weiterfahrt nach Dunedin erfolgt mit dem Bus. Übernachtung in Dunedin, eine schottisch geprägte, eindrucksvolle Stadt, die Sie morgen näher kennenlernen werden. (ca. 300km)
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen
Fahrradstrecke: 29 km - ca. 2-3 Stunden auf Naturwegen

20. Tag Dunedin - Lake Ohau

Eine kurze Rundfahrt durch Dunedin lässt erahnen, wie reich die Stadt zur Zeit des Goldrauschs in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war. Viele stattliche Bauten stammen aus dieser Zeit. Anschließend folgt die Route der Ostküste nach Norden, um bei Moeraki mysteriöse Steinkugeln am Strand in Augenschein zu nehmen. Die Entstehung der monströsen Moeraki Boulders gibt bis heute Rätsel auf. Spazieren Sie zum Wasser um die „Riesenmurmeln“ in Augenschein zu nehmen! Bei Oamaru, einer einst bedeutenden Hafenstadt, biegt die Reiseroute ab ins Landesinnere, durch das weite Tal des Waitaki River und in das dünn besiedelte Hochland des seit Pioniertagen legendären Mackenzie Country. Übernachtet wird mitten in dem nur dünn besiedelten Hochland des Mackenzie Country in einer ursprünglichen Lodge idyllisch am Lake Ohau gelegen. (ca. 280km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

21. Tag Lake Ohau - Radtour auf dem Alps to Ocean Cycle Trail - Lake Tekapo

Freuen Sie sich auf eine der schönsten Teilstrecken des fantastischen Alps to Ocean Cycle Trail, der vom Aoraki Mount Cook bis zum Pazifik führt - also von den Alpen bis zum Ozean. Das sind stolze 306 km. Keine Bange, Sie radeln lediglich ein paar Stunden über einsamste Hochebenen wie vom Landschaftsmaler koloriert: vom Lake Ohau bis nach Twizel, einem beschaulichen Städtchen mitten im Nichts.

Hier wartet bereits Ihre Reiseleitung auf Sie, die Sie zum Gletscherwassern getrübbten Lake Tekapo bringt.

(ca. 60km)

Mahlzeiten: Frühstück

Fahrradstrecke: 38 km - ca. 3-4 Stunden - 2/3 befestigter Weg - 1/3 Naturradweg (ohne Reiseleitung)

22. Tag Lake Tekapo - Christchurch

Zunächst der Besuch der hübschen „Church of the Good Shepherd“, die nur auf Fotografen zu warten scheint. Die Weiterfahrt führt durch

das fast menschenleere Mackenzie-Hochland, doch dann wechselt die Landschaft auf eindrucksvolle Weise, Sie erblicken saftige Wiesen, Weiden und fruchtbares Ackerland.

Ashburton und Geraldine liegen am Weg, beides unaufgeregte, aber ertragreiche landwirtschaftliche Zentren. Am frühen Nachmittag erreichen Sie die „Garden City“ Christchurch. Der Nachmittag steht Ihnen zur Erkundung der Stadt auf eigene Faust zur freien Verfügung. (ca. 250km)

Mahlzeiten: Frühstück

23. Tag Christchurch - Port Hills

Seien Sie gespannt auf Christchurch. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt werden Sie staunen, wie sich die Südislandmetropole von den schweren Erdbeben vor einigen Jahren erholt hat und auf einem guten Weg zur modernsten Stadt des Landes ist. Ein respektabler Kraftakt! Sie wollen sich in Christchurch noch ein wenig die Beine vertreten? Dann lassen Sie uns auf die Port Hills gehen, dem Kraterrand eines über 8 Millionen Jahren „jungen“ Vulkans mit spektakulären Ausblicken auf die

Banks Halbinsel und den Hafen von Lyttelton. Anschließend laden wir Sie zu einem leichten Mittagessen in einem Cafe im Surfer-Paradies Sumner Beach ein. Rückfahrt nach Christchurch. (ca. 40 km)

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

24. Tag Christchurch Abflug

Das Programm endet nach dem Frühstück. Auf Wunsch wird ein

Flughafentransfer gegen Aufpreis organisiert

Mahlzeiten: Frühstück

Programmänderungen vorbehalten!

Tourverlauf Christchurch - Auckland:

1. Tag Christchurch

Im Laufe des Tages eigene Anreise zum Hotel. Auf Wunsch kann ein Transfer gegen Aufpreis arrangiert werden. Die Zimmer stehen ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Am Abend Begrüßung durch die Reiseleitung.

Mahlzeiten: keine

2. Tag Christchurch - Port Hills

Seien Sie gespannt auf Christchurch.

Bei einer kurzen Stadtrundfahrt

werden Sie staunen, wie sich die Südinselfmetropole von den schweren Erdbeben vor einigen Jahren erholt hat und auf einem guten Weg zur modernsten Stadt des Landes ist. Ein respektabler Kraftakt! Sie wollen sich in Christchurch noch ein wenig die Beine vertreten? Dann lassen Sie uns auf die Port Hills gehen, dem Kraterrand eines über 8 Millionen Jahren „jungen“ Vulkans mit spektakulären Ausblicken auf die Banks Halbinsel und den Hafen von Lyttelton. Anschließend laden wir Sie zu einem leichten Mittagessen in einem Cafe im Surfer-Paradies Sumner Beach ein. Rückfahrt nach Christchurch. (ca. 40 km)

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen

3. Tag Christchurch - Lake Tekapo

Sobald der Bus Christchurch in südlicher Richtung verlassen hat, prägen Felder, Wiesen und Weiden die Landschaft. Sie fahren durch Ashburton und Geraldine, beides unaufgeregte landwirtschaftliche Zentren. Am Lake Tekapo dagegen kann es richtig spannend werden, wenn gutes Wetter einen Rundflug (optional) über die schneebedeckten Bergmassive der Southern Alps

erlaubt. Doch zunächst der Besuch der hübschen „Church of the Good Shepherd“, die nur auf Fotografen zu warten scheint. (ca. 250 km)

Mahlzeiten: Frühstück

4. Tag Lake Tekapo - Radtour auf dem Alps to Ocean Cycle Trail - Lake Ohau

Mit etwas Glück hüllt sich der Aoraki Mount Cook heute nicht in tiefhängende Wolken. So können Sie den mit 3.724 m höchsten Berg Neuseeland während der Weiterfahrt durch das Tussok-Plateau des Mackenzie Country in seiner ganzen weißen Pracht bestaunen.

Freuen Sie sich auf eine der schönsten Teilstrecken des fantastischen Alps 2 Ocean Cycle Track, der vom Aoraki Mount Cook bis zum Pazifik führt - also von den Alpen bis zum Ozean. Das sind stolze 306 km. Keine Bange, Sie radeln lediglich ein paar Stunden über einsamste Hochebenen wie vom Landschaftsmaler koloriert: von Twizel, einem beschaulichen Städtchen mitten im Nichts, bis zum Lake Ohau. Hier wartet bereits Ihre Reiseleitung auf Sie in einer

ursprünglichen Lodge idyllisch am See gelegen. (ca. 60km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen
Fahrradstrecke: 38 km - ca. 3-4
Stunden - 2/3 befestigter Weg - 1/3
Naturradweg (ohne Reiseleitung)

5. Tag Lake Ohau - Dunedin

Durch das weite Tal des Waitaki River fährt der Bus an die Ostküste, um dort weiter nach Süden vorzudringen. Oamaru, eine einst bedeutende Hafenstadt, liegt ebenso am Weg wie ein Haufen riesiger Steinkugeln, deren Entstehung immer noch Rätsel aufgibt. Spazieren Sie zum Strand, um die monströsen Moeraki Boulders in Augenschein zu nehmen! Gegen Mittag erreichen Sie die von vielen jungen Leuten bevölkerte Universitätsstadt Dunedin. Dass sie von Schotten gegründet wurde, ist immer noch zu erkennen. Auch dass die zweitgrößte Stadt der Südinsel einst von reichen Goldfunden im Hinterland profitierte. Eine Reihe viktorianischer Prachtbauten aus dieser Zeit bekommen Sie bei einer kurzen Stadtrundfahrt zu sehen. (ca. 280km)
Mahlzeiten: Frühstück

6. Tag Dunedin - Radtour auf dem Otago Central Rail Trail - Queenstown

Fahrt durch Central Otago - bei Weinkennern bekannt für hervorragende Pinot Noirs - vorbei an Cromwell und Alexandra, zum Ausgangspunkt einer Radtour auf dem legendären OTAGO CENTRAL RAIL TRAIL. Die gut geebnete Strecke folgt der alten Eisenbahntrasse durch eine liebevolle Landschaft mit niedlichen Dörfern und einem riesig scheinenden Himmelsgewölbe darüber, weshalb die Gegend auch Big Sky Country heißt. Belohnt wird die Radtour mit einem hier typischen „Pub-Lunch“ in ländlicher Umgebung. Die Weiterfahrt nach Queenstown erfolgt mit dem Bus. (ca. 300km)
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen
Fahrradstrecke: 29 km - ca. 2-3
Stunden auf Naturwegen

7. & 8. Tag Aufenthaltstag in Queenstown (Milford Sound, optional)

In dem populären Ferienort urlauben Sie in der ersten Reihe: am Fuß imposanter Bergmassive und direkt

am tiefblauen See. Hier kommt keine Langeweile auf, versprochen! Nutzen Sie die programmfreien Tage zu einer romantischen Seefahrt mit dem historischen Dampfschiff „TSS Earnslaw“ (optional) oder fahren mit der Seilbahn (optional) auf Bob's Peak, Bilderbuch-Panorama inklusive. Natürlich können Sie am herrlichen Seeufer auch spazieren gehen - stundenlang, wenn Sie wollen. Doch Queenstown ist vor allem bekannt als Abenteuerspielplatz Neuseelands: spektakuläre Aktivitäten für den ultimativen Adrenalinstoß werden hier angeboten. Sie wollen unbedingt zum Milford Sound? Kein Problem! Ein ausgefüllter Tagesausflug (optional) mit dem Bus bringt sie zu der berühmten Naturschönheit im Fiordland Nationalpark, inklusive Schiffsrundfahrt. Alternativ besteht (je nach Wetterlage) die Möglichkeit zu einem halbtägigen Ausflug zum Milford Sound per Flugzeug (optional).
Mahlzeiten: Frühstück

9. Tag Queenstown - Arrowtown - Mount Aspiring Nationalpark - Helikopterflug - Fox Glacier
 Arrowtown wird Ihnen gefallen. Die nur 20 km entfernte, hübsch hergerichtete Goldgräbersiedlung aus Pioniertagen steht gleich nach der Abfahrt auf dem Programm. Anschließend erklimmt die Route in engen Serpentinaen die Crown Range, die höchsten PassstraÙe Neuseelands, und folgt den einsamen Ufern von Lake Hawea und Lake Wanaka zum Mount Aspiring National Park. Was für ein Wechsel in der Vegetation! Statt der trockenen Graslandschaft Central Otagos umgibt Sie mit einem Mal immergrüner Regenwald. Als Wasser- und Wetterscheide der Südalpen fungiert hier der Haast Pass. Dahinter geht es unablässig hinab zur Westküste, wo Sie nachmittags einen Spaziergang durch das Regenwalddickicht, hin zur tosenden Brandung der Tasmanischen See, unternehmen. Weiter nördlich empfängt Sie der Westland National Park ziemlich unterkühlt: mit eisigen Hochgebirgsgletschern in einem der typischsten und vielseitigsten Naturschutzräume Neuseelands, ein

Refugium seltener Vogelarten, wie Keas, die endemischen Bergpapageien. Ein unvergessliches Erlebnis - ein Helikopterflug! Aus der Luft bieten sich phantastische Ausblicke auf zerklüftetes Gletschereis und schneebedeckte Berggipfel. Übernachtet wird unweit des Fox Glacier in der gleichnamigen Ortschaft. (ca. 390km)
 Mahlzeiten: Frühstück

10. Tag Fox Glacier- Franz Josef - Hokitika -Greymouth
 Die Busfahrt zum im Tal abschmelzenden Franz Josef Glacier ist kurz, das Naturschauspiel großartig: aus zerklüfteten Eismassen rinnen graue Schmelzwasser durch satt grünen Regenwald - und bald darauf ins Meer. Weiter geht die Reise die immergrüne Westküste entlang nach Norden, über den einst boomenden Goldgräberort Ross. Hier lernen Sie, eigenhändig Gold zu waschen. Versuchen Sie Ihr Glück! Ganz besonders „grünt“ es in Hokitika. Die Kleinstadt ist das Zentrum der Greenstone-Verarbeitung. Schon bei den Maori

war neuseeländische Jade von besonderem Wert. Schauen Sie in einer Werkstatt zu, wie die Steine zu Pretiosen geschliffen werden. Vielleicht finden Sie hier ja Ihr persönliches Reiseandenken. Sie übernachten in Greymouth, der größten West Coast Town. (ca. 210km)
 Mahlzeiten: Frühstück

11. Tag Greymouth - Punakaiki - Nelson
 Noch weiter nördlich ist ein Stopp im Paparoa National Park Pflicht. Denn aus der Kalksteinküste bei Punakaiki hat die tosende Brandung der Tasmanischen See die berühmten Pancake Rocks geformt. Wie riesige Pfannkuchentapel sehen die Felsen aus. Überzeugen Sie sich aus nächster Nähe, möglichst ohne von den mitunter spritzigen Wasserfontänen durchnässt zu werden. Am Buller River wendet sich die Reiseroute ab von der wildromantischen West Coast und folgt dem Ufer flussaufwärts durch eine schroffe Schlucht ins Innere der Südin sel. Die heutige Etappe endet an der oft sonnigen Tasman Bay, in Nelson, wo die

zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker für ein ganz besonderes Flair sorgen und Sie die Nacht verbringen. (ca. 320km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

12. Tag Kayak-Ausflug im Abel Tasman Nationalpark

Heute erwartet Sie wohl das charmanteste geschützte Naturparadies des Landes: Der Bus fährt zum Abel Tasman Nationalpark im Nordwesten der Südinse. Goldgelbe Sandstrände zwischen grünem Regenwalddickicht und türkisfarbenen Meereswogen: Der Abel Tasman Nationalpark schmeichelt der Schöpfung. Dies alles erleben Sie hautnah im Rahmen einer geführten Kayak-Tour. Genießen Sie die Ausblicke übers Wasser. Und achten Sie auf Robben, die sich gerne auf den Felsen in der Sonne wärmen. An Land laden gut geebnete Pfade zu einem Spaziergang unter baumhohen Farnen ein. Oder Sie bleiben einfach am Strand und nehmen ein Bad in der Tasmanischen See. Wer nicht paddeln möchte, kann alternativ an einer Bootstour (optional) entlang der bilderbuchreifen Küste des

Nationalparks teilnehmen. Anschliessend Rückfahrt nach Nelson, wo Sie die Nacht verbringen. (ca. 130km)
Mahlzeiten: Frühstück
Kayak-Tour: ca. 1 Stunde (geführt)

13. Tag Nelson - Radtour durch das Weinanbaugebiet Marlborough - Blenheim

Bei der Weiterfahrt durch die Provinz Marlborough. In Havelock erreichen Sie die idyllischen Marlborough Sounds. Der kleine Küstenort lebt mit und von der Muschelzucht (Greenshell Mussels) in den kühlen Wassern des Pelorus-Sound. Dann Rebenfelder so weit das Auge reicht. Diese zeugen in der Provinz Marlborough vom größten Weinanbaugebiet Neuseelands. Von der Qualität der Weine können Sie sich am besten bei einer kleinen Weintour mit dem Fahrrad überzeugen. Freuen Sie sich auf süffigen Sauvignon Blanc und würzigen Pinot Noir. Sie übernachten in Blenheim oder im benachbarten Hafenstädtchen Picton. (ca. 140 km)
Mahlzeiten: Frühstück

Fahrradstrecke: 6 km - ca. 3 Stunden inkl. Weinprobe auf Naturwegen und befestigten Nebenstrassen. Hier ist optional kein Elektro Bike verfügbar. Die Strecke ist aber eben, nur 6km lang und enthält keine Steigungen.

14. Tag Sa Blenheim/Picton - Wellington

Am Morgen kurzer Transfer zum Fährhafen und schon beginnt die ca. dreieinhalbstündige Minikreuzfahrt zur Nordinsel. Relaxen Sie an Bord und halten Ausschau nach Delfinschwärmen, die gerne das Fährschiff begleiten. Bei der Durchfahrt in die Marlborough Sounds können Sie sich an der einsamen Landschaft von alten Meersearmen und Buchten satt sehen, bevor es durch die Cook Strait nach Wellington geht. Nach der Ankunft in Wellington Transfer zum zentral gelegenen Hotel. (ca. 30 km)
Mahlzeiten: Frühstück

15. Tag Wellington - Tongariro Nationalpark

Eine ganze Weile folgt die Busreise nach Norden der Kapiti-Küste, benannt nach der vorgelagerten

Insel, die Sie hier im Blick haben. Anschließend wendet sich die Route ins Landesinnere und durchquert die ausgedehnten Farmgebiete der Region Manawatu. Tagesziel ist das Zentralplateau der Nordinsel, geprägt durch drei noch immer recht aktive Vulkane: Ruapehu, Ngauruhoe und Tongariro. Die aufregende Naturlandschaft steht als Tongariro National Park unter Schutz: der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört zum UNESCO Naturerbe. Übernachtet wird in einem Ort im oder am Rande des Nationalparks. (ca. 340km)
Mahlzeiten: Frühstück

16. Tag Tongariro Nationalpark - Lake Taupo - Rotorua

Lake Taupo, Neuseelands größter See, begleitet über lange Strecken die Busfahrt am Vormittag. Entstanden ist er bei einem gewaltigen Vulkanausbruch vor gerade einmal knapp 27.000 Jahren. Hier satteln wir auf das Fahrrad um und radeln gemütlich am Ufer des Lake Taupo entlang - auf dem Great Lake Pathway, auch bekannt als Lions Walk. Im Anschluss, und nach einer

kurzen Erholungspause, fahren Sie weiter Richtung Norden und erreichen nach kurzer Busfahrt die mächtigen Huka Falls. Die schäumenden Kaskaden des Waikato River wollen wir uns aus der Nähe anschauen. Weiter geht es Richtung Rotorua - doch auf dem Weg dorthin besuchen Sie noch das einmalige Waimangu Volcanic Valley, wo Sie bei einem Spaziergang vulkanische Aktivitäten hautnah miterleben dürfen. Anschließend Fahrt nach Rotorua. Nach Ankunft in Rotorua erfolgt eine kurze Stadtrundfahrt. Abends werden Sie von den Maori mit farbenfroher polynesischer Folklore überrascht: Auf traditionelle Tänze und Gesänge - auch der aufsehenerregende Kriegstanz, der „Haka“, darf nicht fehlen - folgt ein Hangi, das ursprünglich im Erdofen gegarte, typische Festmahl.
(ca. 190 km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen (Hangi)
Fahrradstrecke: 13 km - ca. 1.5 Stunden auf befestigten Fußgänger- und Radwegen

17. Tag Aufenthaltstag in Rotorua
Dieser Tag steht zur freien Verfügung. An den Schwefelgeruch, der über dem Stadtgebiet liegt, haben Sie sich sicher längst gewöhnt. Die Stadt liegt inmitten aufregender Thermalgebiete und fungiert als ein bedeutendes Kulturzentrum der Maori. In und um Rotorua gibt es allerhand zu erleben. Ihre Reiseleitung berät Sie gerne.
Mahlzeiten: Frühstück

18. Tag Rotorua - Whakatane

Nach dem Verlassen von Rotorua legen Sie den ersten Halt im faszinierenden Redwood Forest (Whakarewarewa Forest) ein. Hier sorgen imposante kalifornische Mammutbäume und üppige einheimische Farne für eine friedliche, fast mystische Atmosphäre - ideal für einen kurzen Spaziergang, um sich die Beine zu vertreten und die frische Waldluft zu genießen. Anschließend führt Ihre Reise weiter Richtung Osten durch hügeliges Farmland und grüne Landschaften, die immer wieder schöne Ausblicke auf das ländliche Leben der Bay of Plenty bieten. Kurz vor der Küste

lohnt sich ein kleiner Abstecher über den Hügel zum Ōhope Beach, der als einer der schönsten Strände Neuseelands gilt. Am Nachmittag erreichen Sie Whakatāne, bekannt für sein sonniges Klima und seine herzliche, entspannte Atmosphäre. Unternehmen Sie einen Spaziergang durch das charmante Stadtzentrum, stöbern Sie in kleinen Boutiquen, genießen Sie eine Pause in einem gemütlichen Café oder flanieren Sie entlang der malerischen Flusspromenade. Ein besonderes Highlight ist der Aussichtspunkt bei der Wairaka-Statue, wo Sie traditionelle Māori-Schnitzereien bewundern und einen herrlichen Blick über den Hafen genießen können.. (ca. 90 km)
Mahlzeiten: Frühstück

19. Tag Whakatane - Hobbiton - Coromandel-Halbinsel

Zunächst ein ebenso unterhaltsamer wie fotogener Abstecher zur „Mittelerde“: Bei Matamata besuchen Sie Hobbiton, das einzig erhaltene Film-Set für die erfolgreiche Kino-Trilogie „Der Hobbit“. Nicht nur für

Cineasten und Tolkin-Fans ein unvergessliches Erlebnis. Dann fährt der Bus Sie durch das fruchtbare Hinterland der Bay of Plenty bis auf die zauberhafte Coromandel-Halbinsel. Sie übernachten in einem kleinen Küstenort an der landschaftlich reizvollen Ostseite. (ca. 320km)
Mahlzeiten: Frühstück

20. Tag Coromandel Peninsula - Auckland

Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern und weichen Sandstränden drum herum. Am spektakulären Hot Water Beach bei Hahei dringen sogar heiße Thermalquellen durch den Sand an die Oberfläche. Im Anschluss Weiterfahrt zur Cathedral Cove. Eine kurze Wanderung (die Nutzung ist eventuell kostenpflichtig) führt Sie zu einem weißen Traumstrand vor dramatischer Felskulisse. Der Weg nach Nordwesten, zur attraktiven Metropole Auckland, füllt die andere Hälfte der Tagesetappe. Die größte Stadt des Landes liegt wunderschön an einer riesigen natürlichen

Hafenbucht - und auf immerhin 53 Vulkankegeln. Statistisch lebt jeder dritte Neuseeländer in Auckland, das ergibt ca. 1.6 Millionen Einwohner. Sie übernachten in einem zentral gelegenen Hotel. (ca. 270km)
Mahlzeiten: Frühstück

21. Tag Auckland - Bay of Islands und Sundowner Cruise

Am Morgen geht es über die Hafenbrücke Richtung Norden: auf dem State Highway 1 über Whangarei, die Hauptstadt des „winterlosen Nordens“, zur subtropischen Bay of Islands. Am späten Nachmittag lädt ein Segel Katamaran zu einer romantischen Sundowner Cruise ein: bei Sonnenuntergang unter gesetzten Segeln durch die malerische Bay of Islands. Wieder an Land haben Sie die Gelegenheit für einen stimmungsvollen Spaziergang auf der Promenade. Sie übernachten unweit der Waitangi Treaty Grounds, wo 1840 ein folgenschwerer Vertrag zwischen britischer Krone und den Maori die neuseeländische Nation begründet hat. (ca. 240 km)
Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen

22. Tag Aufenthaltstag in der Bay of Islands

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Wer bis zur aufregenden Nordspitze Neuseelands vorstoßen will, sollte sich heute einem ganztägigen Busausflug zum Cape Reinga anschließen (optional). Dort werden Sie nicht nur Zeuge der schäumenden Vereinigung von Südpazifik und Tasmanischer See, sondern befahren auf dem Hin- oder Rückweg (gezeitenabhängig) auch ein gutes Stück Sandpiste auf dem schier endlosen Ninety Mile Beach: Meerblick garantiert! Sehr empfehlenswert ist alternativ auch eine Wanderung zu den Haruru-Fällen.

Mahlzeiten: Frühstück

23. Tag Bay of Islands - Auckland

Am Vormittag kreuzen Sie an Bord eines Ausflugsschiffs durch das bezaubernde Insellabyrinth der Bay of Islands. Hier nahm im 19. Jahrhundert die koloniale Erschließung des Landes ihren Anfang: ein abenteuerliches Stück Historie, das vielerorts Spuren

hinterlassen hat. Am Cape Brett zieht ein felsiges Eiland mit dem berühmten „Hole in the Rock“ alle Blicke auf sich. Halten Sie dennoch Ausschau nach Delfinen. Selbst Schwertwale (Orcas) tauchen hier manchmal auf. Dann legt das Boot an der Urupukapuka Insel an: spazieren Sie an der weißsandigen Otehei Bay oder auf einen naheliegenden Hügel mit einem fantastischen Rundblick auf die Bay of Islands.

Anschließend Fahrt von der Bay of Islands über Whangarei zurück nach Auckland. (ca. 240 km)

Mahlzeiten: Frühstück

24. Tag Sa Auckland Abflug

Das Programm endet nach dem Frühstück. Auf Wunsch wird ein Flughafentransfer gegen Aufpreis organisiert

Mahlzeiten: Frühstück

Programmänderungen vorbehalten!

Allgemeine Informationen:

Die Radwege in Neuseeland sind größtenteils nicht befestigte Naturwege, daher werden komfortable Tourenräder gestellt (E-

Bikes sind auf Anfrage, vorbehaltlich Verfügbarkeit, gegen Aufpreis ebenfalls buchbar. Bitte beachten, dass die Anzahl an E-Bikes begrenzt ist, daher bei Buchung der Haupttour gleich reservieren). In Neuseeland ist Helm-Pflicht; Helme werden bereitgestellt. Für die Bestimmung der passenden Fahrradgröße bitte bei Buchung - sofern vorhanden - die Körpergröße mitteilen. Die Teilnahme an den Radtouren ist freigestellt, alternativ kann die Strecke auch im Tourbus zurückgelegt werden. Der Reiseleiter begleitet nicht alle Radtouren, wenn er planungsgemäß den Bus zum Ende der Etappe fahren muss.